

V0807/22

Neugestaltung der Treppenanlage Viktualienmarkt

hier: Projektgenehmigung

(Referenten: Herr Hoffmann, Frau Wittmann-Brand)

Ausschuss für Finanzen, Liegenschaften, Wirtschaft und Arbeit vom 19.10.2022

Stadtrat Köstler fragt nach, was mit den Fahrradboxen, die bisher unterhalb der Treppe angebracht gewesen seien, passiere.

Nach Worten von Herrn Hoffmann sei man derzeit im Gespräch mit dem Referat VII und der Fahrradbeauftragten, wie im gesamten Umfeld der Umgestaltung des Viktualienmarkts mit den Fahrradständern – auch den Fahrradboxen – umgegangen werde. Auch im Norden gebe es noch weitere Fahrradständer, welche nicht ersatzlos entfernt werden sollen. Hier sei man allerdings noch zu keinem abschließenden Ergebnis gekommen. Herr Hoffmann merkt an, man habe das Thema auf der Agenda. Der Viktualienmarkt sei gut mit dem Rad zu erreichen und die Räder sollten dann auch gut abgestellt werden können. Es gebe derzeit Gedanken darüber die bestehenden Fahrradständer zu versetzen bzw. zu verändern und zu ergänzen. Herr Hoffmann sichert dazu eine aktuelle Berichterstattung zu.

Es müsse ganz klar Ersatz gefunden werden, so Oberbürgermeister Dr. Scharpf.

Derzeit arbeite man an einem Gesamtkonzept für Fahrradabstellmöglichkeiten in der Altstadt. Hier müssen auch Überlegungen hinsichtlich des Abstellens von Lastenrädern und des Ladens von E-Bikes getroffen werden.

Stadtrat Grob merkt an, dass der BZA Mitte vor einigen Jahren eine kleinere Reparaturstation für Fahrräder bereitgestellt habe. Es wäre schön, solche Reparaturstationen auch für Fahrradtouristen in die Überlegungen zu integrieren.

Oberbürgermeister Dr. Scharpf sichert zu, diese Anregung mit aufzunehmen.

Gegen 1 Stimme (Stadtrat Schülter):

Entsprechend dem Antrag befürwortet.